

Inhalt

Einleitung	9
Zu diesem Buch	II
1 Enuresis – allgemeine Informationen	13
1.1 Definition	13
1.2 Medizinische Diagnostik	13
1.3 Ursachen	14
1.4 Konsequenzen	14
1.5 Statistik der Enuresis nocturna	15
1.6 Statistik der Enuresis diurna	16
1.7 Vorschläge für Interventionen	16
1.7.1 <i>Das Kind ist jünger als 8 Jahre</i>	16
1.7.2 <i>Das Kind ist älter als 8 Jahre</i>	18
2 Vorabgespräch vor der Therapiesitzung	19
2.1 Persönliche Vorstellung	21
2.2 Verständnis der Familie bzgl. der hypnotherapeutischen Beratung	22
2.3 Diagnostik durch den behandelnden Arzt	23
2.4 Problembezeichnung	23
2.5 Verständnis der Familie im Hinblick auf das Problem ihres Kindes	24
2.6 Familiäre Vorbelastung	25
2.7 Einfluss des Problems auf die Familiendynamik	25
2.8 Inter- und intrapersonelle Auswirkungen auf das Kind	27
2.9 Bisherige Behandlungsmethoden	27
2.10 Wie wird das Problem im Moment gehandhabt? – Status quo	28
2.11 Das Naturell des Kindes	29
2.12 Ressourcen des Kindes	29
2.13 Therapeutisches Vorgehen: das hypnotische Zeichnen	30
2.14 Rolle der Eltern während des Präsenztermins	31
2.15 Die Bitte um Erlaubnis, die Sitzung zu filmen	31
2.16 Abschluss	32

3	Die Therapiesitzung	34
3.1	Sitzordnung	34
3.2	Das Handy in der Behandlung	35
3.3	Arbeitsmaterialien	35
3.4	Aufbau und Gestaltung der therapeutischen Beziehung	36
3.4.1	<i>Die Vorstellung</i>	<i>36</i>
3.4.2	<i>Die Begabungen des Kindes herausfinden</i>	<i>36</i>
3.4.3	<i>Bevorzugtes Repräsentationssystem für die Kommunikation mit dem Kind</i>	<i>37</i>
3.4.4	<i>Frage nach dem Einverständnis für eine Videoaufnahme</i>	<i>37</i>
3.4.5	<i>Bühne frei für Fragen aller Art</i>	<i>37</i>
3.4.6	<i>Verabschiedung von Nichtbetroffenen</i>	<i>38</i>
3.5	Die Motivation des Kindes	39
3.5.1	<i>Das Kind sagt, dass es nichts ändern will (eher selten)</i>	<i>42</i>
3.5.2	<i>Das Kind zögert noch</i>	<i>44</i>
3.5.3	<i>Das Kind sagt, dass es bereit ist</i>	<i>44</i>
3.6	Wie sich das Kind sein Problem erklärt (Enuresis nocturna)	45
3.7	Dem Kind helfen, die Kontrolle über seinen Körper zu entdecken	47
3.7.1	<i>Auflistung der bisherigen Interventionen</i>	<i>47</i>
3.7.2	<i>Destabilisierung</i>	<i>49</i>
3.7.3	<i>Reframing</i>	<i>49</i>
3.7.4	<i>Der Chef seiner Blase</i>	<i>50</i>
3.8	Das hypnotische Zeichnen	52
3.8.1	<i>Das hypnotische Gespräch</i>	<i>53</i>
3.8.2	<i>Die formelle Hypnose</i>	<i>73</i>
3.8.3	<i>Selbsthypnose</i>	<i>84</i>
3.8.4	<i>Ergänzende Kommentare</i>	<i>87</i>
3.9	Was wird aus der Zeichnung?	93
3.9.1	<i>Das Kind möchte die Zeichnung mitnehmen</i>	<i>93</i>
3.9.2	<i>Das Kind möchte die Zeichnung in seiner Patientenakte lassen</i>	<i>94</i>
3.9.3	<i>Das Kind möchte die Zeichnung verschwinden lassen</i>	<i>95</i>
3.10	Der Abschluss der Sitzung	96
3.10.1	<i>Kind und Elternteil waren während der gesamten Sitzung beide anwesend</i>	<i>96</i>

3.10.2	<i>Das Kind wird von den Eltern begleitet, befindet sich dann aber während der eigentlichen Arbeit allein im Behandlungsraum</i>	104
3.10.3	<i>Jugendliche ohne Begleitung</i>	105
4	Das telefonische Nachgespräch	107
4.1	Warum?	107
4.2	Wann?	107
4.3	Wie?	107
4.4	Dauer	107
4.5	Themenbereiche	107
5	Die Utilisation der hypnotischen Zeichnung in den Folgesitzungen	109
5.1	Kontext	109
5.1.1	<i>Wer bittet um einen zweiten Termin?</i>	109
5.1.2	<i>Der Zeitraum zwischen dem ersten Besuch und den folgenden Sitzungen</i>	110
5.1.3	<i>Gründe für die Bitte um einen Folgetermin</i>	110
5.2	Vorschläge für Interventionen	110
5.2.1	<i>Das Kind war noch nicht bereit</i>	111
5.2.2	<i>Das Kind empfindet die erzielte Verbesserung als ungenügend</i>	112
5.2.3	<i>Das Kind mit einem Rezidiv</i>	114
6	Wahrnehmung des hypnotischen Zeichnens durch Kinder und Eltern	118
6.1	Die Rückmeldungen der Familien	118
6.2	Sekundärgewinn	119
	Anhang: Der Kreativitätskoffer	121
	Die magnetischen Hände	121
	Der Lieblingsort	122
	Metaphern und Geschichten	123
	Die Stute	124
	Der Bach, der Damm und die Boote	125
	Die Astronautin	126
	Der Kaiser Bumi und sein nasser Schlafanzug	127
	Sug Arman, das Erdmännchen	127

Danksagung 131
Literatur 132
Weiterführende Literatur 132
Über die Autorin 133